

Das Raumkonzept Oberrhein wurde am 16. Mai 2025 von der Oberrheinkonferenz verabschiedet. Es ist ein neuer Orientierungsrahmen für die Umsetzung einer kohärenten, grenzüberschreitend abgestimmten Raumentwicklungsperspektive für das Oberrheingebiet. Welche Aussagen trifft es und welche Rolle spielt es für die Planungen in unserer Region?

Im Rahmen der Veranstaltung werden Ihnen am Vormittag das Raumkonzept Oberrhein sowie die Landesplanungen von Baden-Württemberg (D), der Region Grand Est (F) und der Schweiz vorgestellt. Anschliessend laden wir Sie ein, sich aktiv zu Themen und Projekten in der trinationalen Metropolitanregion Basel auszutauschen und einzubringen.

Am Nachmittag erhalten Sie während einer Begehung Erläuterungen zum trinationalen Planungsprojekt 3Land und der städtischen Entwicklung entlang des Rheins. Abgerundet wird das Programm durch eine Podiumsdiskussion, an der Vertretende der drei Länder sowie des Raumkonzepts Oberrhein und des Projekts 3Land der Frage nachgehen, ob die grenzüberschreitende Raumplanung für die Zukunft gut aufgestellt ist. Der Basler Regierungspräsident und Präsident der Oberrheinkonferenz Dr. Conradin Cramer wird die Veranstaltung mit einem Ausblick schliessen. Sie sind herzlich zum anschliessenden Apéro eingeladen.

Die Veranstaltung
wird **simultan übersetzt:**
deutsch / französisch

Anmeldeschluss:
9.9.2025



Kanton Basel-Stadt



Oberrhein | Rhin Supérieur

Tagung

Das neue Raumkonzept Oberrhein

Freitag

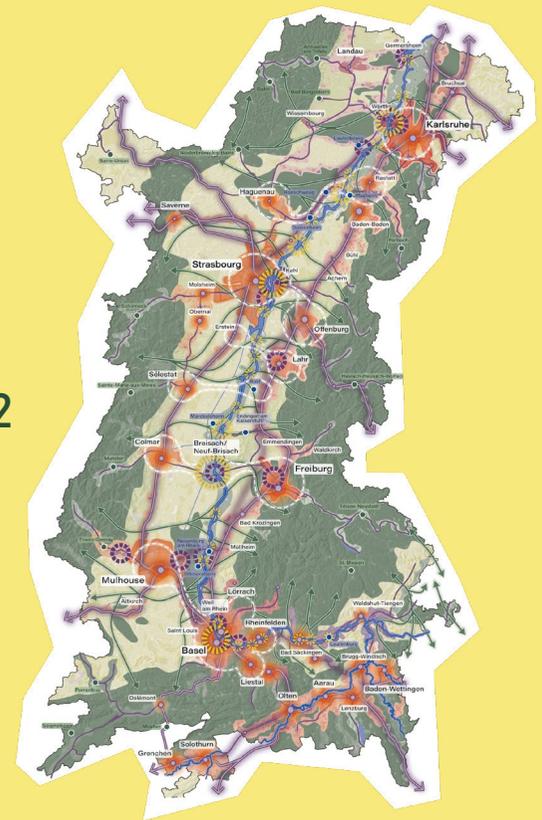
19.9.2025

Gebäude

Klybeck 610

Gärtnerstrasse 2

Basel



9.00 Türöffnung – Begrüßungskaffee

9.30 **Begrüßung**

> Dr. Martin Sandtner – Kantonsplaner Basel-Stadt

9.40 **Das neue Raumkonzept Oberrhein**

> Dr. Markus Nollert – Geschäftsleiter urbanista.ch

10.00 **Die Raumkonzepte in D/F/CH und
ihr Bezug zu unserer trinationalen Region**

10.00 **Landesentwicklungsplan Baden-Württemberg**

> Dr. Ansgar Schmitz-Veltin – Referatsleiter
Raumbeobachtung, Ministerium für Landesentwicklung
und Wohnen Baden-Württemberg

10.15 **Regionalplan für Raumordnung, nachhaltige
Entwicklung und Gleichstellung der Gebiete
im Grand Est (SRADDET)**

> Clément Gerber – Projektleiter Strategie SRADDET,
Direction de l'Intelligence Territoriale et de la Santé
Grand Est

10.30 **Raumkonzept Schweiz**

> Dr. Maria Lezzi – Direktorin des Bundesamts
für Raumentwicklung ARE

10.45 **Themen- und Projektische zum trinationalen
Metropolitanraum Basel**

Welche Themen und Projekte können die Dreiländerregion
voranbringen? Diskussion unter den Tagungsteilnehmerinnen
und -teilnehmern zu verschiedenen Themen und Projekten
in unserer Region.

12.15 **Mittagspause – Stehlunch**

13.30 **Begehung des Projektperimeters Hafen- und
Stadtentwicklung im Dreiländereck**

15.15 **Podiumsdiskussion: Ist die grenzüberschreitende
Raumplanung in unserer Region für die Herausforderungen
der Zukunft gut aufgestellt?**

> Beat Aeberhard – Kantonsbaumeister Basel-Stadt

> Judith Lenhart – Senior Projektleiterin 3Land,
Trinationaler Eurodistrict Basel

> Dr. Maria Lezzi – Direktorin des Bundesamts für
Raumentwicklung ARE

> Monika Neuhöfer-Avdić – Bürgermeisterin der Stadt Lörrach

> Dr. Markus Nollert – Geschäftsleiter urbanista.ch,
Projektleiter Raumkonzept Oberrhein

> Jean Rapp – Directeur Général Adjoint responsable du Pôle
de la Stratégie et de la Prospective Saint-Louis Agglomération (SLA)

16.00 **Abschluss**

> Dr. Conradin Cramer – Regierungspräsident des Kantons
Basel-Stadt, Präsident der Oberrheinkonferenz

16.10 **Apéro**

Moderation

> Dorin Kaiser